



Prof. Dr. Alexander Thumfart
Politische Theorie
Universität Erfurt

Sommersemester 2022

BA-Seminar

Where to go from now? Politiken der Nachhaltigkeit

Beginn: 04. April 2022

Montag: 12-14 Uhr

Raum: noch offen

Politiken der Nachhaltigkeit sind Themen unserer globalen Existenz innerhalb eines hyperkomplexen planetaren Bio-Systems, das natürlich selber auf etwa der (anorganischen) Kryosphäre aufruht. Politiken der Nachhaltigkeit betreffen damit im wahrsten Wortsinne „alles, was Gesellschaften tun“, also auch den interaktiven Austausch mit der planetaren Sphäre insgesamt. Das werden wir in einem Seminar (natürlich) nie und immer einholen, abbilden, ansprechen, diskutieren – geschweige denn erfassen können. Auch wenn Vergleiche immer Untiefen haben: es wäre wie das Ansinnen, alle philosophischen Positionen, Schulen, Traditionen der Welt in einem Seminar zu behandeln. Schlicht absurd.

Wir beschränken uns deshalb auf die politisch-institutionellen Rahmenstrukturen trans- und internationaler Nachhaltigkeitspolitiken, innerhalb derer konkretere Politiken erarbeitet und implementiert werden (können und könnten). Wenn es gelingt, die Rahmen und ihre Leitideen sichtbar zu machen, gelingt es vielleicht auch besser, konkretere Maßnahmen zu verorten, zu analysieren und zu beurteilen. Auf unserem Globus gibt es eine schier unüberschaubare Zahl dieser konkreteren Maßnahmen (von Ushuaia bis Lund, von Kathmandu bis Quito, Los Angeles bis Kati, Christchurch bis Saarbrücken), in die wir uns nie werden vertiefen können, außer wir werden zu Spezialist*innen innerhalb eines Nachhaltigkeits-Think-Tanks. Nichts jedoch hindert Sie, sich aus eigenem Antrieb und Interesse in diese Aktivitäten, Studien, Berichte zu vertiefen.

Achtung: Das Seminar ist leseintensiv. Denn Lesen bildet und hilft, die Welt besser zu verstehen. Ich gehe davon aus, dass Sie ALLE Texte lesen. Deshalb werde ich Sie auch im Seminar

fragen. Wer sich zur Lektüre nicht in der Lage sieht (oder dazu keine Lust hat – und ich spreche aus 40-jähriger Lehrerfahrung), sollte das Seminar schlicht und ergreifend nicht besuchen. Ich habe keinerlei Probleme, Sitzung abubrechen, wenn ich feststelle, dass Sie die Texte nicht kennen.

Es gibt auch einige Texte auf **Englisch**. Sollten Sie sich das nicht zutrauen, seien Sie so souverän und lassen den Platz in der Belegung für andere eine Kommiliton*in frei.

Nota bene: unter Corona-Bedingungen kann es sein, dass wir das gesamte Seminar plötzlich doch virtuell, online und über webex durchführen müssen. Be prepared. Wir werden sehen.

1. Inhaltlicher Ablauf und Leistungspunkte

Nennen wir das Verfahren, das ich Ihnen gleich beschreibe, das **Fragen-Antworten-Spiel (FAS)**. Alle Texte sind auf moodle eingestellt. Ich werde Ihnen an den Montagen abends per email-Nachricht jeweils Fragen stellen, die sich auf den Text/die Texte der **nächsten** Sitzung beziehen. Diese Fragen beantworten Sie mir schriftlich auf maximal 2 Seiten (via pdf-mail-Anhang) bis spätestens Samstag-Abend **vor** der entsprechenden Montagssitzung.

Anschließend formulieren Sie eine Frage, die Sie an den Text haben. Diese greife ich in der face-to-face-Sitzung auf. Das ist das FAS.

In den Sitzungen wird es inputs von Ihnen geben (maximal 3 Personen, die höchstens 25 Minuten Zeit haben). Dann werde ich ein paar wenige Bemerkungen machen und neben ein paar Fragen vor allem einige Ihrer Fragen zur allgemeinen Diskussion stellen. Ich gehe davon aus, dass Sie in das Seminar kommen, weil Sie das Thema beschäftigt und Sie Interesse daran haben, zu lesen, gemeinsam nachzudenken und zu reden.

3 Leistungspunkte erwerben Sie, wenn Sie das Fragen-Antwort-Spiel 4 mal spielen. Sie entscheiden frei, zu welcher thematischen Sitzung Sie das Spiel spielen wollen. Das war's.

6 Leistungspunkte erwerben Sie, wenn Sie eine PP-Präsentation an einer Sitzung machen (3 Personen pro Präsentation maximal) **und** das Fragen-Antwort-Spiel 5 mal spielen. Es wird darüber hinaus keine Hausarbeit etc. geben.

Sollten Sie keine Präsentation mehr „ergattern“, schreiben Sie (neben 5 mal FAS) eine Hausarbeit von 7-8 Seiten Text. **Abgabe spätestens: 31. Juli.**

Wenn Sie es klug anstellen, haben Sie am Ende des Seminars schon alle Leistungen erbracht

2. Teilnahme

Bitte haben Sie Verständnis, dass ich die Teilnahme ziemlich strikt regeln muss. Das Seminar wird genau 30 Studierende aufnehmen. Wer sich von diesen 30 Studierenden mit email an

mich bis zum 01. April 2022 12:00 Uhr abmeldet, gibt damit den Platz frei für die Nachrücker*innen, die ich der Reihenfolge nach dann aufnehme und anschreibe.

Nach dem 11. April 2022 18:00 Uhr können Sie sich abmelden, aber ich werde dann keine weiteren Studierenden mehr aufnehmen.

3. Ablaufplan:

04. April	Einführung: Intention, Ziele, Texte – und: was soll das Ganze eigentlich
11. April	Klimaveränderungen: was wissen wir – gemeinsam? Eine anschauliche Orientierung finden Sie durch Nelles/Serrer 2018; Gonstalla 2019 [beide Bücher erhalten Sie sehr günstig bei der Bundeszentrale für politische Bildung], ganz aktuell: IPCC: 2021.
25. April	Das IPCC als Schnittstelle von Wissenschaft und Politik: Aufgabe, Zusammensetzung, Verfahren: IPCC: Deutsche Koordinierungsstelle: Flyer o.J., Morin/Orsini/Jinnah 2020: 37-48; Edenhofer/Jakob 2017: 122-133; wer tiefer einsteigen will: Bolle 2011: 81-107.
02. Mai	Was ist (globale) Klimagovernance? Die Rahmen-in-Rahmen-Strukturen der Nachhaltigkeitspolitiken: Simonis 2017a: 155-175; Simonis 2017b: 190-196, 201-202; Simonis 2017c: 212-214, 221-227; Morin/Orsini/Jinnah 2020: 229-235, 241-249.
09. Mai	Der Pariser Vertrag: Vertragstext und zentrale Leitideen: Rajamani/Guérin 2017.
16. Mai	Der Pariser Vertrag: Bindewirkung und die Finanzierung der Maßnahmenstrukturen: Bodle/Oberthür 2017; Gastelumendi/Gnittke 2017.
23. Mai	Bürgin 2021; European Green New Deal: Europäische Kommission 2019; Lafortune et al. 2021: V-XII; 23-31; Europäische Kommission: Biodiversitätsstrategie 2030.

30. Mai Bundesregierung: Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie. Kabinettsbeschluss 10. März 2021; S. 67-72; 89-104; 129-135; 207-217; 315-337; BVerfG: Beschluss 1. Senat 2021; Koalitionsvertrag SPD-B90/Grüne-F.D.P. 2021: 24-64.
13. Juni 1. Politikfelder: Erneuerbare Energie: Jaeger 2021: 129-144; 161-167; 184-193; 231-239 und die destruktiven Folgen fossiler Energien Watts 2012; renewables and gender: IASS 2021.
20. Juni 2. Politikfelder: Biodiversität, Wälder, Ozeane: McCormick 2018: 157-178; 202-217; Kill 2021; Biodiversity and Ecotourism? Bhatt 2020.
27. Juni Was tun? Demokratische Maßnahmen zur Erreichung der Pariser Klimaziele: Effizienz und Suffizienz: Finanzierung; Energiesektor: Mehr Demokratie e.V.: 30-37; 47-65. Klimaräte: Renn 2020; Kübler/Kirby/Nanz 2020/21; Und als besondere Herausforderung (resp. Schmankerl): partizipative Koppelung verschiedener Ungewissheiten: Srivastava/Mehta/Adam 2022 (speziell: 9-19).
04. Juli Verkehr, Industrie, Landwirtschaft: Mehr Demokratie e.V. 2020: 74-99; und ein paar Vorschläge für die/den demokratische/n Bürger*innen; Figueres/Rivett-Carnac 2021: 104-166 (zur Auswahl).

Literatur:

- Bhatt, Seema, Ecotourism: An Innovative Approach to Biodiversity Conservation and Community Development, in: Ravi Sharma/Aparna Watve/Amitabh Pandey (eds.), Corporate Biodiversity Management for Sustainable Growth. Assesment of Policies and Action Plans, Cham 2020, S. 95-112.
- Biermann, Frank, Nord-Süd-Beziehungen in der Umweltpolitik: Globale Interdependenz und institutionelle Innovation, in: Klaus Jacob/Frank Biermann/Per-Olof Busch/Peter H. Feindt (Hrsg.), Politik und Umwelt (PVS Sonderheft 39), Wiesbaden 2007, S. 115-132.
- Bodansky, Daniel/Lavanya Rajamani, The Evolution and Governance Architecture oft he United Nations Climate Change Regime, in: Urs Luterbacher/Detlef F. Sprinz (eds.), Global Climate Change Policy, Cambridge/Mass.-London 2018, S. 13-65.
- Bodle, Ralph/Sebastian Oberthür, Legal Form oft he Paris Agreement and Nature of its Obligations, in: Daniel Klein et al. (eds.), The Paris Agreement on Climate Change. Analysis and Commentary, Oxford 2017, S. 91-107.
- Böcher, Michael/Annette Elisabeth Töller, Umweltpolitik in Deutschland. Eine politikfeldanalytische Einführung, Wiesbaden 2012.

- Bolle, Ulrike, Das Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC). Eine völkerrechtliche Untersuchung, Tübingen 2011.
- Borowy, Iris, Sustainable Development and the United Nations, in: Jeremy L. Caradonna (ed.), Routledge Handbook of the History of Sustainability, Abingdon-New York 2018, S. 151-163.
- Braun, Marcel/Tilman Santarius, Climate Politics in the Multi-Level Governance System: Emissions Trading and International Environmental Policy-Making, Wuppertal Papers, Wuppertal Institute for Climate, Environment and Energy, No. 172, June 2008.
- Bürgin, Alexander, The European Commission, in: Andrew Jordan/Viviane Gravey (eds.), Environmental Policy in the EU. Actors, Institutions and Processes, 4th edition Abingdon 2021, S. 93-109.
- Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (Hrsg.), Aktionsprogramm Klimaschutz 2020, Berlin 2014.
- Bundesregierung (Hrsg.), Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie. Kabinettsbeschluss vom 10. März 2021, Berlin.
- Bundesverfassungsgericht, Beschluss des 1. Senats vom 24. März 2021.
- De Haan, Gerhard, Gestaltungskompetenz als Kompetenzkonzept für Bildung für nachhaltige Entwicklung, in: Inka Bormann/ders. (Hrsg.), Kompetenzen der Bildung für nachhaltige Entwicklung, Wiesbaden 2008, S. 23-44.
- Denkwerk Demokratie (Hrsg.), Roadmaps 2020. Wege zu mehr Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Demokratie, Frankfurt/M.-New York 2013.
- Deutscher Bundestag (Hrsg.), Schlussbericht der Enquete-Kommission „Wachstum, Wohlstand, Lebensqualität – Wege zu nachhaltigem Wirtschaften und gesellschaftlichem Fortschritt in der Sozialen Marktwirtschaft“, Bonn 2013.
- Dingwerth, Klaus/Philipp Pattberg, Wirkungen transnationaler Umweltregime, in: Klaus Jacob/Frank Biermann/Per-Olof Busch/Peter H. Feindt (Hrsg.), Politik und Umwelt (PVS Sonderheft 39), Wiesbaden 2007, S. 133-156.
- Dryzek, John S., Institutions for the Anthropocene: Governance in a Changing Earth System, in: British Journal of Political Science 1/2015, S. 1-20.
- Edenhofer, Ottmar/Michael Jakob, Klimapolitik. Ziele, Konflikte, Lösungen, Bonn 2017.
- Ekardt, Felix, Grenzen der Partizipation. Insbesondere am Beispiel des Klimaschutzes, in: Michael Zschiesche (Hrsg.), Klimaschutz im Kontext. Die Rolle von Bildung und Partizipation auf dem Weg in eine klimafreundliche Gesellschaft, München 2013, S. 75-86.
- Engels, Jens I. et al. (Hrsg.), Nachhaltige Stadtentwicklung. Infrastrukturen, Akteure, Diskurse, Frankfurt/M.-New York 2017.
- Erben, Friedrun/Gerhard de Haan, Nachhaltigkeit und politische Bildung, in: APuZ 31-32/2014, S. 21-27.
- Europäische Kommission (Hrsg.), Der europäische Grüne Deal, Brüssel 2019.
- Europäische Kommission (Hrsg.), EU Biodiversitätsstrategie für 2030, Brüssel 2020.
- Fahimi, Yasmin/Michael Guggemoos/Steffi Lemke/Andrea Nahles, Wege zu mehr Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Demokratie, in: Denkwerk Demokratie (Hrsg.), Roadmaps 2020. Wege zu mehr Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Demokratie, Frankfurt/M.-New York 2013, S. 15-32.
- Figueres, Christiana/Tom Rivette-Carnac, Die Zukunft in unserer Hand. Wie wir die Klimakrise überleben, München 2021.
- Fischer, Frank, Environmental Democracy: Participation, Deliberation and Citizenship, in: Magnus Boström/Debra J. Davidson (eds.), Environment and Society. Concepts and Challenges, Basingsstoke 2018, S. 257-279.
- Frohn, Hans-Werner/Friedemann Schmoll (Hrsg.), Natur und Staat. Staatlicher Naturschutz in Deutschland 1906-2006, Bonn-Bad Godesberg 2006.

- Gastelumendi, Jorge/Inka Gnittke, Climate Finance, in: Daniel Klein et al. (eds.), The Paris Agreement on Climate Change. Analysis and Commentary, Oxford 2017, S. 239-257.
- Geißler, Heiner, „Die politische Partei wird in Zukunft mehrheitsfähig sein, die Bürgerbeteiligung als demokratisches Zukunftsmodell vorschlägt“, in: Bernward Gesang (Hrsg.), Kann Demokratie Nachhaltigkeit? Wiesbaden 2014, S. 123-130.
- Gesang, Bernward, Demokratie am Scheideweg, in: ders. (Hrsg.), Kann Demokratie Nachhaltigkeit? Wiesbaden 2014, S. 19-37.
- Gliedt, Travis/Kelli Larson (eds.), Sustainability in Transition. Principles for developing solutions, Abingdon-New York 2018.
- Gonstalla, Ester, Das Klimabuch. Alles, was man wissen muss, in 50 Grafiken, Bonn 2019 (bpb).
- Grigoleit, Annette/Verena Holz, Ein Möglichkeitsraum imaginativer nachhaltiger städtischer Zukünfte, in: Kagan, Sacha/Volker Kirchberg/Ursula Weisenfeld (Hrsg.), Stadt als Möglichkeitsraum. Experimentierfelder einer urbanen Nachhaltigkeit, Bielefeld 2019, S. 245-300.
- Grossman-Clark, Susanne/Sebastian Schubert, Stadt und Land(wirtschaft) im Klimawandel, in: Friedrich-Wilhelm Gerstengrabe/Harald Welzer (Hrsg.), Zwei Grad mehr in Deutschland. Wie der Klimawandel unseren Alltag verändern wird, Frankfurt/M. 2013, S. 189-206.
- Gröning, Gert/Joachim Wolschke-Bulmahn (Hrsg.), Naturschutz und Demokratie!?, München 2007.
- Hauff, Michael von (Hrsg.), Nachhaltige Entwicklung. Aus der Perspektive verschiedener Disziplinen, Baden-Baden 2014.
- Heinrich-Böll-Stiftung (Hrsg.), Bericht aus der Zukunft. Wie der grüne Wandel funktioniert, München 2013, S. 176-219.
- Helling, Klaus, Environmental Campus Birkenfeld – A Role Model for Universities on How to Contribute to the Implementation Process of the Sustainable Development Goals, in: Walter Leal Filho (ed.), Handbook of Sustainability Science and Research, Hamburg-Manchester 2018, S. 539-552.
- Hung, Chang Chew, Climate Change Education. Knowing, doing and being, Abington-New York 2014.
- Hutter, Claus-Peter/Karin Blessing/Rainer Köthe, Grundkurs Nachhaltigkeit. Handbuch für Einsteiger und Fortgeschrittene, München 2012.
- IASS (Potsdam) et al., Green Employment for Women. Towards gender-inclusive renewable energy careers, Potsdam 2021.
- Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC) (ed.), Climate Change 2014. Synthesis Report, Genf 2014 (unter www.ipcc.ch).
- IPCC (Intergovernmental Panel on Climate Change), Climate Change: The Physical Science Basis. Summary for Policymakers, Genf 2021.
- IPCC-Deutsche Koordinierungsstelle: Der Weltklimarat IPCC. Zwischenstaatlicher Ausschuss für Klimaänderungen, o.J.
- Jaeger, Lars, Wege aus der Klimakatastrophe. Wie eine nachhaltige Energie- und Klimapolitik gelingt, Berlin 2021.
- Jänicke, Martin, „Umweltstaat“ – eine neue Basisfunktion des Regierens. Umweltintegration am Beispiel Deutschlands, in: Klaus Jacob et al. (Hrsg.), Politik und Umwelt (PVS Sonderheft 39/2007), Wiesbaden 2007, S. 342-359.
- Jordan, Andrew/Viviane Gravey (eds.), Environmental Policy in the EU. Actors, Institutions and Processes, 4th edition Abingdon 2021.
- Kagan, Sacha/Volker Kirchberg/Ursula Weisenfeld, Stadt als Möglichkeitsraum, in: dies. (Hrsg.), Stadt als Möglichkeitsraum. Experimentierfelder einer urbanen Nachhaltigkeit, Bielefeld 2019, S. 9-14.
- Katapult, 102 Grüne Karten zur Rettung der Welt, 3. Aufl. Berlin 2020.
- Katzschner, Antje/Michael Bruse, Stadtklima und soziale Vulnerabilität, in: Gabriele Bolte et al. (Hrsg.), Umweltgerechtigkeit. Chancengleichheit bei Umwelt und Gesundheit, Bern 2012, S. 99-112.

- Kill, Jutta, REDD+, in: Jan Brunner et. Al. (Hrsg.), Wörterbuch Land- und Rohstoffkonflikte, Bonn 2021, S. 265-271.
- Kitcher, Philip, Platons Rache. Undemokratische Nachrichten von einem überhitzten Planeten, in: Michael Hagner (Hrsg.), Wissenschaft und Demokratie, Berlin 2012, S. 189-214.
- Klein, Daniel/Maria Pía Carazo/Meinhard Doelle/Jane Bulmer/Andrew Higham (eds.), The Paris Agreement on Climate Change. Analysis and Commentary, Oxford 2017.
- Koalitionsvertrag SPD-B90/Die Grünen-F.D.P.: Mehr Fortschritt wagen. Bündnis für Freiheit, Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit, Berlin 2021.
- Kothari, Ashish, Radical Ecological Democracy: A Path forward for India and beyond, in: Development 57/2014, S. 36-45.
- Kübler, Lukas/Nicolina E. Kirby/Patrizia Nanz, Alle Macht den Klimaräten? In: Mittelweg 36: Zeitschrift des Hamburger Instituts für Sozialforschung, 6/2020/21, S. 101-122.
- Lafortune, G. et al., Europe Sustainable Development Report 2021, Paris 2021.
- Luterbacher, Urs/Detlef F. Sprinz (eds.), Global Climate Policy. Actors, Concepts, and Enduring Challenges, Cambridge/Mass.-London 2018.
- Manifest für Demokratie und Nachhaltigkeit, unter: <http://www.democracyandsustainability.org/wp-content/uploads/2013/03/Manifest-für-Demokratie-und-Nachhaltigkeit.pdf>
- Mast, Jerald C. (ed.), Climate Change Politics and Policies in America. Historical and Modern Documents in Context, 2 Vol., Santa Barbara-Denver 2019.
- McCormick, John, Environmental Politics and Policy, Basingstoke 2018.
- Mehr Demokratie e.V., Handbuch Klimaschutz. Wie Deutschland das 1,5-Grad-Ziel einhalten kann, München 2020.
- Minas, Stephen/Vassilis Ntousas (eds.), EU Climate Diplomacy. Politics, Laws and Negotiations, Abington-New York 2018.
- Möllers, Christoph, Demokratie – Zumutungen und Versprechen, Berlin 2008.
- Morin, Jean-Frédéric/Amandine Orsini/Sikina Jinnah, Global Environmental Politics, Oxford 2015.
- Mulligan, Martin, An Introduction to Sustainability. Environmental, social and personal perspectives, Abingdon-New York 2015.
- Murga-Menoyo, Ángeles/Fernando Correia/Ángela Espinosa, Transition Towards Sustainability in Hull University Business School: A Study of Curricular Sustainability in the Teaching Process, in: Walter Leal Filho (ed.), Handbook of Sustainability Science and Research, Hamburg-Manchester 2018, S. 783-802.
- Nelles, David/Christian Serrer, Kleine Gase – Große Wirkung. Der Klimawandel Friedrichshafen 2018 bzw. Bonn 2019 (bpb).
- Paterson, Matthew, Business, in: Urs Luterbacher/Detlef F. Sprinz (eds.), Global Climate Change Policy, Cambridge/Mass.-London 2018, S. 235-262.
- Paris Agreement on Climate Change, The: unter www.bmu.de/fileadmin/Daten_BMU/Download_PDF/Klimaschutz/paris_abkommen_bf.pdf
- Pattberg, Philipp H./Fariborz Zelli (eds.), Encyclopedia of Global Environmental Governance and Politics, Cheltenham 2015.
- Petermann, Thomas/Maik Poetzsch, Akteure am Rande. Die Rolle der Parlamente in der Nachhaltigkeitspolitik, Berlin 2013.
- Pötter, Bernhard, Ausweg Ökonomie. Die Freiheit der anderen, in: oekom e.V. – Verein für ökologische Kommunikation (Hrsg.), Naturschutz und Demokratie. Höhen und Tiefen einer schwierigen Beziehung, München 2014, S. 92-99.
- Pufé, Iris, Nachhaltigkeit, Konstanz-München 2012.

- Rajamani, Lavanya/Emmanuel Guérin, Central Concepts in the Paris Agreement and How They Evolved, in: Daniel Klein et al. (eds.), *The Paris Agreement on Climate Change. Analysis and Commentary*, Oxford 2017, S. 74-90.
- Renn, Ortwin, Bürgerbeteiligung in der Klimapolitik. Erfolge, Grenzen, Aussichten, in: *Forschungsjournal Soziale Bewegungen*, 1/2000 (Klimapolitik und Zivilgesellschaft), S. 125-139.
- Rink, Dieter/Sigrun Kabisch, Urbane Transformation und die Vision nachhaltiger Stadtentwicklung, in: Karl-Werner Brand (Hrsg.), *Die sozial-ökologische Transformation der Welt. Ein Handbuch*, Frankfurt/M.-New York 2017, S. 243-266.
- Pufé, Iris, Was ist Nachhaltigkeit? Dimensionen und Chancen, in: *APuZ* 31-32/2014, S. 15-21.
- Schad, Miriam/Bernd Sommer/Sebastian Wessels, Auswirkungen des Klimawandels auf die Gesellschaft, in: Friedrich-Wilhelm Gerstengrabe/Harald Welzer (Hrsg.), *Zwei Grad mehr in Deutschland. Wie der Klimawandel unseren Alltag verändern wird*, Frankfurt/M. 2013, S. 131-188.
- Sharma, Ravi/Aparna Watve/Amitabh Pandey (eds.), *Corporate Biodiversity Management for Sustainable Growth. Assesment of Policies and Action Plans*, Cham 2020.
- Shrivastava, Aseem/Ashish Kothari, *Globalisation in India. Impacts and Alternatives*, New Delhi 2014.
- Srivastava, Shilpi/Lyla Mehta/Hans Nicolai Adam, Climate change and uncertainty: politics and perspectives, in: Lyla Mehta/Hans Nicolai Adam/Shilpi Srivastava (eds.), *The Politics of Climate Change and Uncertainty in India*, London-New York 2022, S. 1-26.
- Simonis, Georg, Globale Klimapolitik im Überblick, in: ders. (Hrsg.), *Handbuch Globale Klimapolitik*, Paderborn 2017, S. 527-534.
- Skodvin, Tora, Nonstate Actors in International Policy Making: The Kyoto Protocol and Beyond, in: Urs Luterbacher/Detlef F. Sprinz (eds.), *Global Climate Change Policy*, Cambridge/Mass.-London 2018, S. 217-234.
- Stanton, John, *Democratic Sustainability in a New Era of Localism*, Abington-New York 2014.
- Stein, Tine, Zum Problem der Zukunftsfähigkeit der Demokratie, in: Bernward Gesang, (Hrsg.), *Kann Demokratie Nachhaltigkeit?* Wiesbaden 2014, S. 47-63.
- Stevenson, Hayley, *Global Environmental Politics. Problems, Policy and Practice*, Cambridge 2018.
- Terhalle, Maximilian/Charlotte Streck (eds.), *The New Power Politics of Global Climate Governance*, Abingdon-New York 2017.
- Thumfart, Alexander, Vergiftete Atmosphäre. Klimawandel, Klimakriege und eine neue Politik, in: Christiane Heibach (Hrsg.), *Atmosphären. Dimensionen eines diffusen Phänomens*, München 2012, S. 119-153.
- Thumfart, Alexander, Nachhaltige Städte, Städte und Nachhaltigkeit, in: Evamarie Blattner/Wiebke Ratzeburg (Hrsg.), *Hinter der Fassade. Tübinger Altstadtgeschichten*, Tübingen 2016, S. 37-50.
- UNEP (ed.), *Global Environmental Outlook (GEO) 5*, Malta 2012.
- US-Global Change Research Program (ed.), *Climate Science Special Report: Executive Summary: Forth National Climate Assessment, Vol I*, Washington DC 2017.
- Vogler, John, The international politics of sustainable development, in: Giles Atkinson et al. (eds.), *Handbook of Sustainable Development*, 2nd edition, Cheltenham-Northampton/MA 2014, S. 432-445.
- Watts, Michael, Sweet and Sour: The Course of Oil in the Niger Delta, in: Tom Butler et al. (eds.), *The Energy Reader. Overdevelopment and the Delusion of Endless Growth*, Sausalito 2012, S. 247-255.
- Weidner, Helmut, Deutsche Klimapolitik: Erfolgreich und gerecht? Zur Rolle von Fairnessnormen, in: Klaus Jacob/Frank Biermann/Per-Olof Busch/Peter H. Feindt (Hrsg.), *Politik und Umwelt (PVS Sonderheft 39)*, Wiesbaden 2007, S. 452-478.
- Wissenschaftlicher Beirat der Bundesregierung *Globale Umweltveränderung* (Hrsg.), *Hauptgutachten. Welt im Wandel. Gesellschaftsvertrag für eine Große Transformation*, Berlin 2011.

- Wissenschaftlicher Beirat der Bundesregierung Globale Umweltveränderung (Hrsg.), Factsheet 5: Forschung und Bildung für die Transformation, Berlin 2012 (4 S.).
- Wissenschaftlicher Beirat der Bundesregierung Globale Umweltveränderung (Hrsg.), Sondergutachten. Klimaschutz als Weltbürgerbewegung, Berlin 2014 (internet).
- World Watch Institute (Hrsg.), State of the World 2014: Governing for Sustainability, Washington at al. 2014.
- Wurzel, Rüdiger K.W. et al. (eds.), The European Union in International Climate Change Politics. Still taking the lead?, London-New York 2018.
- www.earthsystemgovernance.org
- Zito, Anthony R./Charlotte Burns/Andrea Lenschow (eds.), The Future of European Union Environmental Politics and Policy, London-New York 2020.
- Zschesche, Michael/Franziska Sperfeld, Spielräume für partizipatives Handeln im Klimaschutz. Möglichkeiten und Grenzen, in: Michael Zschesche (Hrsg.), Klimaschutz im Kontext. Die Rolle von Bildung und Partizipation auf dem Weg in eine klimafreundliche Gesellschaft, München 2013, S. 57-73.